

[Eine anderthalb Tonnen schwere FAB fiel in einen Innenhof und explodierte nicht](#)

16.03.2024

In der Region Donezk haben Rettungskräfte eine Bombe entschärft, die auf eine Freifläche in einem privaten Wohngebiet fiel und nicht detonierte, berichtet der Staatliche Dienst für Notfallsituationen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Region Donezk haben Rettungskräfte eine Bombe entschärft, die auf eine Freifläche in einem privaten Wohngebiet fiel und nicht detonierte, berichtet der Staatliche Dienst für Notfallsituationen.

„Die russische eineinhalb Tonnen schwere FAB-1500 Fliegerbombe mit einem Steuermodul UPMK wurde vom Staatlichen Notdienst für Pyrotechnik in der Stadt Selidowo beschlagnahmt und zerstört“, so der Dienst.

Die Rettungskräfte wiesen darauf hin, dass die Explosion dieser Art von Bombe Trümmer in einer Entfernung von bis zu 500 Metern treffen kann.

https://www.facebook.com/plugins/post.php?href=https%3A%2F%2Fwww.facebook.com%2FMNS.GOV.UA%2Fposts%2Ffbid02Cp51D8c8a1SbriVRZog12WwpBUFU6JLvhA3W3kjPPrYJfgHH3jwaZxgoLHf1M11cl&show_text=true&width=500

„Um die örtliche Bevölkerung während der Arbeiten zu schützen, haben Mitarbeiter des staatlichen Rettungsdienstes zusammen mit Mitarbeitern der Nationalen Polizei die Benachrichtigung der Bevölkerung durchgeführt“, erklärte der Dienst.

Die gefährliche Munition wurde von den Pyrotechnikern des staatlichen Rettungsdienstes beschlagnahmt und an einem speziellen Ort vernichtet.

Wir werden daran erinnern, dass die russischen Aggressoren beim Beschuss der Stadt Mirnyohrad im Gebiet Donezk neue Luftbomben eingesetzt haben.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.